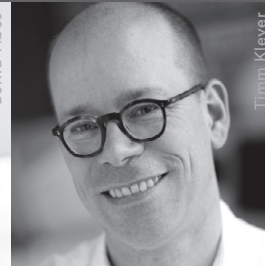


# KLIMASCHUTZ BAUKULTUR BERUFSPOLITIK



Bernd Tibes



Timm Kleyer



Christine Edmaier

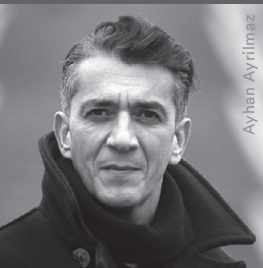
**Die Kandidatinnen  
und Kandidaten  
des BDA Berlin zu den  
Kammerwahlen 2021**

**Mit einem starken Team  
Herausforderungen  
gemeinsam meistern**

**Der BDA Berlin arbeitet in der  
Architektenkammer Berlin seit ihrer  
Gründung aktiv und engagiert in  
allen ihren Gremien. Alle bisherigen  
Präsidentinnen und Präsidenten der  
Kammer waren Mitglieder des BDA.**

**In der Vertreterversammlung stellt  
der BDA mit seinen freischaffenden  
und angestellten/beamteten Vertre-  
terinnen und Vertretern kontinuierlich  
die meisten Mitglieder.**

# WIR WOLLEN EINE STARKE KAMMER, DIE ...



Ayhan Ayritmaz



Philipp Dietrich



Wiebke Ahues



Dirk Weichselsdorfer



Susanne Sturm



Anna Weber

Wir kandidieren für die neu zu wählende Vertreterversammlung, um diese erfolgreiche Arbeit gemeinsam fortzusetzen.

- anstehende Herausforderungen entschlossen angeht
- die geeinten Interessen und Verantwortlichkeiten des Berufsstandes in der Gesellschaft wirksam vertritt
- die Kräfte im Schulterschluss mit Verbänden und anderen Institutionen bündelt
- Relevanz in der politischen Diskussion erzielt

# THEMEN, DIE UNS UNTER DEN NÄGELN BRENNEN:



## Klimaschutz – Das Haus der Erde – politisch handeln

Der Klimawandel stellt uns vor die größte Herausforderung unserer Zeit. Bauen und der Betrieb von Gebäuden verursachen fast 40% aller Emissionen. Dies zu ändern ist unsere Pflicht gegenüber Umwelt und Gesellschaft. Der BDA ist sich dieser Verantwortung bewusst und hat mit seinem Nachhaltigkeitsmanifest „Das Haus der Erde“\* eine wegweisende und viel beachtete Position eingenommen. Dies werden wir in die Kammerarbeit einbringen.

(\*Download unter <https://www.bda-bund.de/thematiken/klima-nachhaltigkeit/>)

## Baukultur – als gesellschaftliche Aufgabe

Baukultur ist die Triebfeder unseres Engagements. Baukultur ist Planungskultur, ist Voraussetzung für Nachhaltigkeit, bietet die Grundlage für eine lebenswerte Umgebung und trägt bei zu sozialer Gerechtigkeit. Der BDA kämpft weiterhin für mehr und faire Wettbewerbe sowie für die Wertschätzung individueller architektonischer und städtebaulicher Antworten. Es ist dringender denn je, Baukultur mit vereinten Kräften zu stärken und sie gesellschaftlich zu verankern.

## Angemessene Honorare – Planung ist wertvoll

Wir nehmen den drohenden Wandel vom Qualitäts- zum Preiswettbewerb aufgrund des Wegfalls der verbindlichen Honorarsätze nicht hin. Wir müssen dafür sorgen, dass die Honorarempfehlungen der neuen HOAI gemäß Berufsordnung solidarisch befolgt und keine abweichenden Angebote abgegeben werden. Dass Planungshonorare den geringsten Teil einer Bauinvestition darstellen, während sie den höchsten Beitrag zu Qualitätssicherung, Innovation und angemessenen Baupreisen leisten, werden wir zeigen und in das öffentliche Bewusstsein rücken.

## Marktzugang – auch für kleine und junge Büros

Innovative Lösungen kommen oft von jungen Kolleginnen und Kollegen. Diese Innovationskraft bleibt ungenutzt, wenn offene Wettbewerbe zu Randereignissen und Qualifikationsanforderungen in VgV-Verfahren immer restriktiver werden. Der BDA setzt sich traditionell für Nachwuchsförderung sowie faire Chancen kleiner und junger Büros ein. Deshalb werden wir auch in der Architektenkammer gegen überzogene Teilnahmebedingungen und für den freien geistigen Wettbewerb kämpfen.

# NEHMEN SIE TEIL AN DEN WAHLEN UND UNTERSTÜTZEN SIE UNS MIT IHRER STIMME!



## Digitalisierung – Einfluss behalten

Wir wollen die Chancen der Digitalisierung für unseren Berufsstand aktiv gestalten und nutzen. Dabei spielen Aspekte wie offene BIM-Systeme, die Wahrung der Datenhoheit und unser Einfluss auf den technologischen Fortschritt eine entscheidende Rolle. Wir müssen dafür Sorge tragen, dass die Systeme für Büros jeder Größe wirtschaftlich tragbar bleiben. Unser Ziel ist es, Sachwalter der Bauherrschaft und Baukultur zu bleiben.

## Berufsbild – Architektinnen und Architekten als Generalisten

Die Rolle der Architektinnen und Architekten als Generalisten muss auch für die Zukunft sichergestellt werden. Nur Architektinnen und Architekten sind in der Lage, die immer komplexeren Planungs- und Bauprozesse ganzheitlich zu gestalten und zu sichern.

Die Listen und Kandidatinnen und Kandidaten des BDA Berlin:

## Freischaffende Architektinnen und Architekten BDA

Bernd Tibes, Timm Kleyer, Christine Edmaier, Susanne Sturm, Anna Weber, Andreas Herschel, Friedhelm Haas, Benita Braun-Feldweg, Thomas Fiel, Ulrike Flacke, Katja Pfeiffer, Nataliya Sukhova, Wolfgang Thaefer, Paul Grundei

## Angestellte/Beamtete Architektinnen und Architekten BDA

Ayhan Ayrilmaz, Philipp Dittrich, Wiebke Ahues, Dirk Weichselsdorfer, Ramsi Kusus, Tristan Hans, Bernhard Freund